Wie man einen Juden erkennt und identifiziert
Teil 1 - Physische Merkmale

von John Doe Goy

Als ich einmal durch die Innenstadt spazierte, stieß ich plötzlich auf ein Wesen in einem langen Kaftan mit schwarzen Seitenschlössern. Mein erster Gedanke war: Ist das ein Jude? Ich beobachtete den Mann heimlich und vorsichtig, aber je länger ich auf dieses seltsame Gesicht starrte und es Zug um Zug betrachtete, desto mehr drehte sich in meinem Kopf die Frage in anderer Form: Ist das ein Deutscher?" - Adolf Hitler, Mein Kampf

Heutzutage ist fast jeder bis zu einem gewissen Grad gemischt. Es gibt nur sehr wenige, die von einer der drei Hauptrassen rein sind. Die drei Hauptrassen sind Weiß, Asiat [Oriental] und Schwarz. Viele Nichtjuden haben alle drei dieser Rassen in sich, besonders in den Mittelmeergebieten, wo sich die drei Kontinente treffen. Die meisten haben zwei. Der Jude ist gründlich mit allen dreien vermischt. Die Juden sind eine eigene Rasse innerhalb aller Rassen. Mit anderen Worten, es gibt weiße Juden, schwarze Juden, orientalische Juden und während die Jude können schwarz, weiß oder gelb sein, sie sind immer noch jüdischer Abstammung.Geben Sie einfach in eine beliebige Suchmaschine wie 'Google' das Wort 'Jude' oder 'Juden' ein und klicken Sie auf die Bilder, und es ist sehr deutlich an ihrem Allein durch ihre physische Erscheinung stellen sie eine eigene und separate Rasse dar. Je mehr pu Je einfacher der Jude ist, desto mehr weißes Blut oder Blut einer anderen Rasse, desto schwieriger kann dies sein. Alle Juden tragen ein „Reptilien“-Gen und haben Reptilien-Körpermerkmale. Heiden und Juden sind kosmische Feinde. Bei der Beurteilung müssen möglichst viele verschiedene Faktoren zusammengeführt werden. Viele der in diesem Buch erwähnten körperlichen Merkmale treten auch bei Nichtjuden auf.

Zunächst werden wir die körperlichen Merkmale eines Juden durchgehen. Da die Juden zu der einen oder anderen Zeit wiederholt aus fast allen Ländern und Gebieten der Erde vertrieben wurden, sind sie Wanderer, daher der Begriff "Der wandernde Jude". Durch jahrhundertelanges Umherirren haben sie alle Arten von Genen und unrassischen Merkmalen aufgenommen. Dies hat ihnen auch eine Vielzahl von Krankheiten und allgemeiner Krankheit beschert. Abscheuliche und seltene Krankheiten haben diese Völker schon immer geplagt. Fast jeder Jude hat physisch etwas nicht in Ordnung und ist anfällig für Krankheiten, gegen die die meisten Nichtjuden von Natur aus immun sind. Die eklatante Lüge, dass sie eine "Religion" sind, kann in vielerlei Hinsicht falsch bewiesen werden. Sie können ein Bild von einem Juden zeichnen, aber nicht dasselbe mit einem Katholiken oder Lutheraner. Bestimmte körperliche Merkmale und Rassenmerkmale werden seit langem mit Juden in Verbindung gebracht, wie die große Nase, das „Mit den Händen sprechen“, eine überwältigende Fixierung auf Geld und materiellen Reichtum, Geiz, dunkle Perlenaugen und so weiter. Juden werden seit Jahrhunderten mit Ratten gleichgesetzt.

Es gibt verschiedene Arten von Juden, wobei der westliche „europäische Jude“ in vielen Fällen am schwierigsten zu identifizieren ist. Obwohl die Juden innerhalb aller Rassen vorkommen, liegt der Schwerpunkt dieses Buches auf der Identifizierung von Juden innerhalb der weißen Rasse.

Physische Merkmale Den meisten Menschen fällt die große gebogene Nase ein, wenn sie einen Juden identifizieren. Obwohl viele Juden tatsächlich große/vorspringende Nasen haben, ist dies nicht immer ein zuverlässiger Weg, um sie zu identifizieren, da einige Nichtjuden, wie Italiener, einige Engländer und Iren und amerikanische Ureinwohner große/vorspringende Nasen haben. Die Form der Nase ist hier ein wichtiger Faktor. Viele indianische Nichtjuden haben die "hakenförmige" Nase, aber die Beule ist viel höher als bei den Juden und nahe der Nasenwurzel. Englische und irische große Nasen haben eine „Kugel“-Spitze. Viele nichtjüdische Araber und Mittelmeervölker haben große Nasen. Bei der jüdischen Nase ist der Klassiker geschwungen und die Beule liegt in der Mitte. Vergessen Sie nicht, dass sich viele Menschen bei dem enormen Reichtum, den diese Menschen haben, für eine plastische Chirurgie entscheiden, um die Größe ihrer Nase zu reduzieren und die jüdische Form zu ändern.

Es gibt andere physische Merkmale, die die Juden verraten. Denken Sie jedoch immer daran, dass es einige Heiden gibt, die hier bestimmte Eigenschaften haben, also stellen Sie immer alles zusammen, bevor Sie ein Urteil fällen, einschließlich Namen und Charakter. Viele Juden sind offensichtlich jüdisch. Es braucht Übung und man bekommt schließlich ein sechstes Gefühl dafür, ob man Jude ist.

Margaret Hodge
Charlotte Knobloch
Madeleine Albright
INCOG MAN
Paula Rothenberg
Tamar Jacoby
Betty Freidan

Das "Wiener"-Gesicht

Hier ist bei vielen Juden das Gesicht sehr lang, dünn und hat oft eine ungewöhnlich hohe Stirn. Dieses Feature ist auch ein totes Werbegeschenk für schwarze Juden und andere nicht-weiße Juden.

Allerdings haben nicht alle Juden eine hohe Stirn. Die meisten Juden sehen insofern „abgesehen“ aus, als die Gesichtszüge in irgendeiner Weise ungleichmäßig sind – nicht im Verhältnis. Der jüdische Bursche links hat eine niedrige Stirn. Beachten Sie, dass die Funktionen nicht proportional sind. Die Stirn ist ungewöhnlich tief. Auch der klassische jüdische Mund, der zu 90% ein totes Werbegeschenk ist. Beachten Sie die jüdischen Ohren und lesen Sie weiter für weitere Beispiele.

Jüdische Ohren

Klassische jüdische Ohren sind wie die einer Ratte. Die Sängerin/Schauspielerin Barbra Streisand dient als perfektes Modell jüdischer Züge. Barbra hat eine klassische jüdische Nase, Mund und Ohren. **Neben ihrer rattenähnlichen Form sind jüdische Ohren oft tief am Kopf angesetzt und stehen ab.**

Der jüdische Mund

Fast alle Juden haben eine ausgeprägte Unterlippe, das heißt, die Unterlippe ist größer als die Oberlippe. Einige Heiden haben dies auch. Es kommt daher, dass irgendwo in den Vorfahren schwarzes Blut vorhanden ist. Bestimmte Indianerstämme, die schwarze Sklaven hielten, haben diese große / prominente Unterlippe. **Etwa 90%+ Juden haben die prominente Unterlippe.** Außerdem haben viele die vollen „fleischigen“ Lippen, wiederum aus schwarzem Blut in der Vorfahren, die jeder Jude hat. Beachten Sie auch die Beispiele des jüdischen Mundes in Bezug auf andere Merkmale, wie zum Beispiel **den Eidechsenmund**. Der klassische jüdische Mund ist sehr hässlich. **Grundsätzlich gibt es zwei Arten von jüdischen Mündern – die vollen, fleischigen Lippen und dann das, was ich den „Froschmund“ nenne.**

Juden haben bestimmte Ausdrücke, die sie mit ihrem Mund machen. Ein Klassiker ist das Mädchen mit der CD auf dem Foto unten. Es ist sehr "reptilianisch" und SEHR jüdisch. **Viele neigen auch beim Sprechen dazu, zu klaffen und die Zunge wie ein Reptil zu entblößen.** Es braucht ein wenig Übung und Erfahrung, aber Sie werden definitiv verstehen, was ich meine.

FOX NEWS SUN
GETTY IMAGES

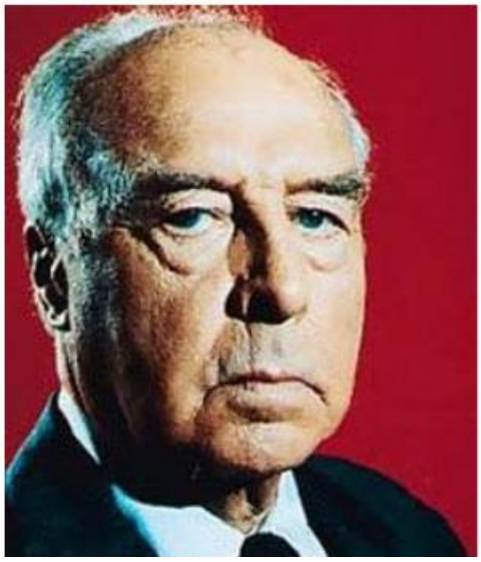
NBC

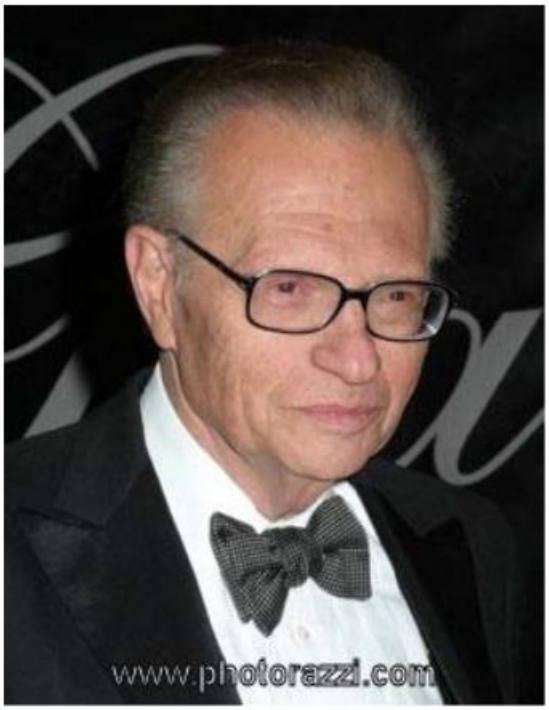
Der "Frosch"-Mund:

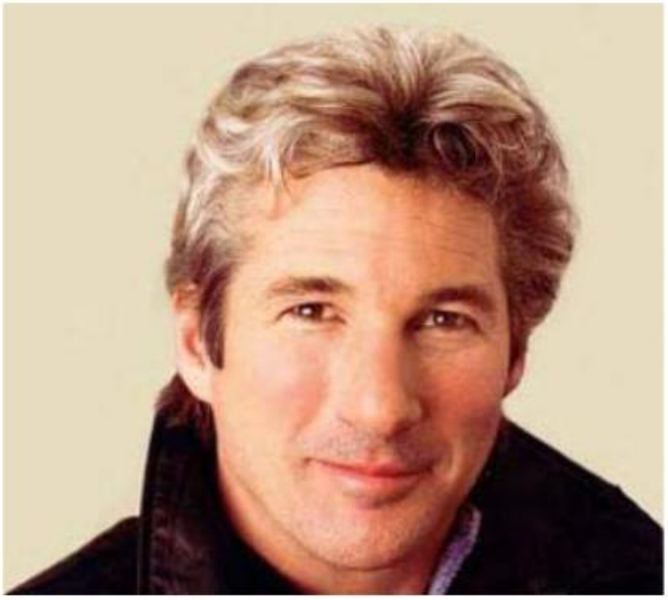
Der Mund ist schlank, breit und im Gesicht ausgeprägt. Im Gegensatz zum fleischigen Eidechsenmaul, wie auf den Fotos oben gezeigt, sind die Lippen oft dünn und sogar mit dem "Froschmaul". Das "Froschmaul" ist nicht so häufig, aber immer noch ein sehr exklusives jüdisches körperliches Merkmal.

Jüdische Augen

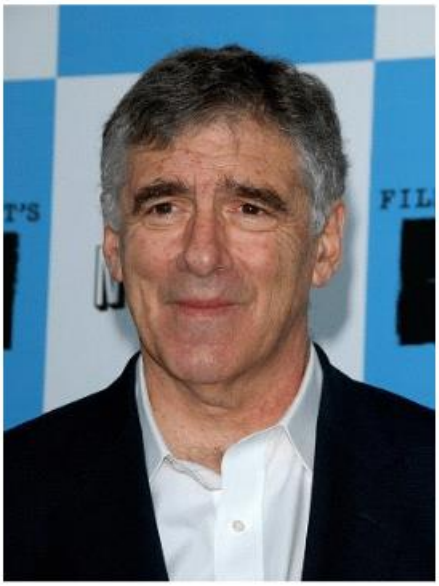
Es gibt verschiedene Arten von jüdischen Augen: Die eidechsenartigen asiatischen Augen, wie auf den Fotos direkt unten zu sehen, die Popaugen und die schläfrigen und manchmal hervortretenden Augen, die traurigen Sackaugen. Bei einigen sind die Augen wie zur Nase gezogen – beachten Sie Bette Midlers Augen auf dem Foto unten links. Beachten Sie die asiatischen Eidechsenaugen auf den Fotos direkt unten:




www.photorazzi.com



Die 'Sad Sack'-Augen haben ein hängendes Aussehen, da sie dazu neigen, an den äußeren Rändern herabzuhängen, wie auf den Fotos unten gezeigt:

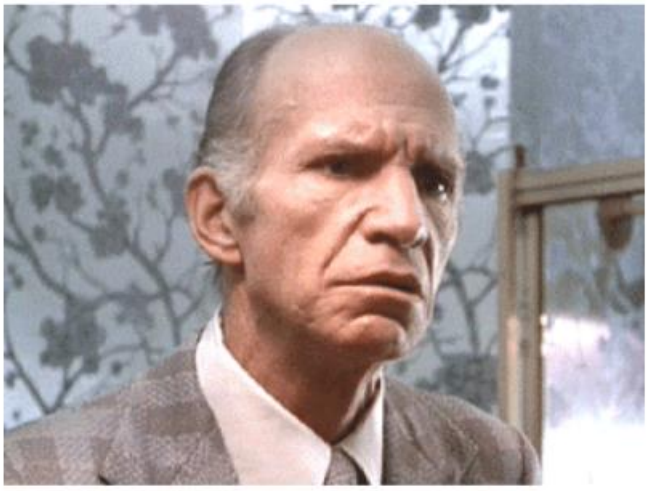


Das „Pop-Auge“ ist ein weiteres exklusives jüdisches physisches Merkmal, wie unten zu sehen:

Das jüdische „Schlafauge“

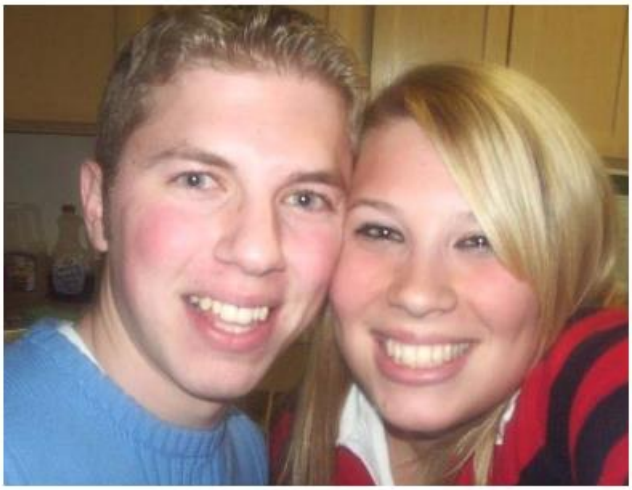
Viele Juden haben Augen, die nicht nur hervortreten, sondern besonders an den äußeren Ecken hervortreten:

Jüdische Hautfarbe ist oft „off“. Viele haben ein Leichen-ähnliches Aussehen.



Die meisten Juden sind klein. Lassen Sie sich davon jedoch nicht täuschen. Es gibt große Juden, die gemischt sind, wie viele westeuropäische Juden, die viele weiße angelsächsische Gene haben. Dies ist üblich, wenn einer der Elternteile ein Nichtjude ist. **Je mehr jüdische Gene, desto stärker die Tendenz zur Körpergröße.**

Fast alle Juden, einschließlich gemischter Juden, haben von Natur aus lockiges und/oder verworrenes und raues Haar. Dies resultiert aus schwarzem Blut, das jeder Jude besitzt. Je mehr jüdische Gene, desto eher ist das Haar von Natur aus dunkel oder schwarz. Lassen Sie sich davon nicht täuschen. Es gibt viele blonde Juden – achten Sie immer auf die Gesichts- und Körpermerkmale und mehr. Es gibt viele blonde oder helle Juden, die überwiegend westeuropäische Gene haben. Darüber hinaus verwenden einige jüdische Frauen Haarglätter, da die wenigsten von Natur aus glattes Haar haben. Jüdische Männer neigen dazu, grobe Bärte zu haben.



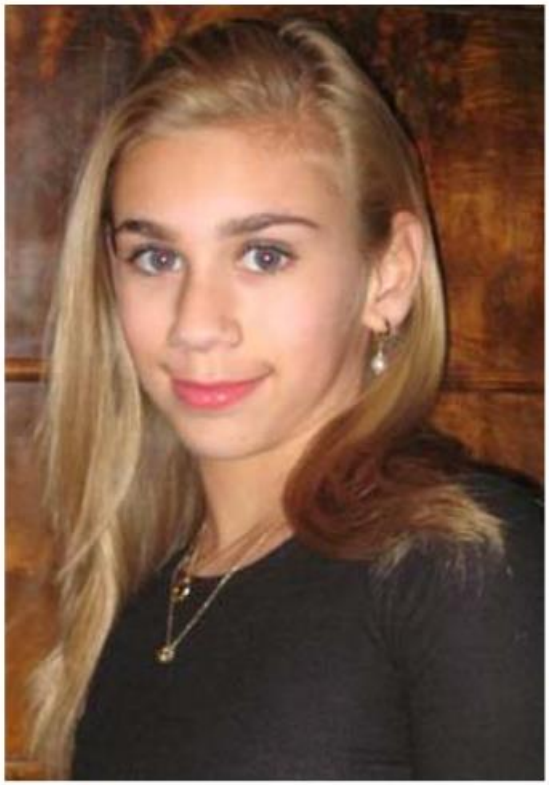
Viele Juden neigen auch dazu,
ihre Haare zu tönen und blond
zu färben, wie es viele Nichtjuden tun.

Auf dem Foto unten sind beide westeuropäisch gemischt. Beachten Sie die jüdischen Ohren auf der linken Seite und den Mund auf der rechten Seite. Je gemischter sie sind, desto schwieriger ist es oft, das Judentum zu erkennen. Jeder mit jüdischen Genen WIRD jedoch ein oder mehrere jüdische Merkmale haben. Beide haben die prominente jüdische Unterlippe.

Auf dem Foto unten sind beide westeuropäisch gemischt. Beachten Sie die jüdischen Ohren auf der linken Seite und den Mund auf der rechten Seite. Je gemischter sie sind, desto schwieriger ist es oft, das Judentum zu erkennen. Jeder mit jüdischen Genen WIRD jedoch ein oder mehrere jüdische Merkmale haben. Beide haben die prominente jüdische Unterlippe. Beachten Sie die Nase und die Augen des jüdischen Mädchens auf dem Foto links unten. Ihre Hautfarbe ist auch "aus". Die jüdische Schauspielerin Gwyneth Paltrow links färbt sich offensichtlich die Haare, was an ihrem natürlichen Farbauswuchs zu sehen ist. Ihr langes "Wienergesicht" verrät ihr Judentum.

Unten ist ein Foto der halbjüdischen Schauspielerin Goldie Hawn, Tochter eines nichtjüdischen weißen Vaters und einer jüdischen Mutter. Bei den gemischten Juden wird ihr Jüdischsein mit zunehmendem Alter in der Regel immer deutlicher. Die jüdischen Reptilien-Gene „Levi“ und „Cohen“ werden immer von der jüdischen Mutter übernommen und weitergegeben. Man muss eine jüdische Mutter haben, um von den orthodoxen Juden akzeptiert zu werden, aber diejenigen, die jüdische Gene haben, haben immer noch die körperlichen Merkmale, allgemeine jüdische Merkmale, den jüdischen Charakter und

sind anfällig für eine Vielzahl von abscheulichen jüdischen Krankheiten. Natürlich gibt es, wie bei jedem Rennen, immer die 5%, die nicht zu den Merkmalen passen, aber das sind sehr kleine Prozentsätze. Ich erwähne dies, weil die jüdischen Medien immer diesen sehr kleinen Prozentsatz verwenden, um den Rest in ihrer Propaganda und ihren Lügen darzustellen.



Obwohl die jüdischen Kinder aufgrund der Vermischung mit westeuropäischen Nichtjuden in ihrer Abstammung eine hellere Färbung haben, ist ihr Judentum anhand ihrer Gesichtszüge sehr deutlich. Auch die Hautfärbung tendiert in Richtung Gelb. Mit zunehmendem Alter werden ihre jüdischen Züge immer deutlicher. Der Mund ist fast immer ein totes Werbegeschenk.

Auch hier, lassen Sie sich nicht von den blonden Haaren und den blauen Augen täuschen. Beachten Sie die geschwollenen jüdischen Augen und die jüdischen Ohren dieses jungen jüdischen Kindes. Sie hat viele westeuropäische Gene.

Jüdische Kinder sind oft fahl, gebrechlich und sehen kränklich aus.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
INCOG MAN